

# INHALT

Vorwort . . . . .	7
Einleitung . . . . .	17
Kapitel 1 „Starke Gegensätze, wie Sie sehen!“ Die frühen Jahre . . . . .	26
Kapitel 2 „So ganz etwas Neu’s“. Der ferne Klang . . . . .	66
Kapitel 3 „Das Geschlecht unserer Gegenwart“. Wien 1913: Der Durchbruch der Avantgarde . . . . .	89
Kapitel 4 „Jetzt habe ich die Meute hinter mir!“ Paul Bekker und das Phänomen Schreker . . . . .	113
Kapitel 5 „Wissen Sie mir einen Gesangslehrer?“ Berufung nach Berlin . . . . .	147
Kapitel 6 „Mitten im Trubel dieser Großstadt“. Erfolgjahre (1920–1923) . . . . .	167
Kapitel 7 „Alles auf den Kopf“. Generationenkonflikt . . . . .	187
Kapitel 8 „Irreloh’ brennt!“ Ein Werk am Scheideweg . . . . .	210
Kapitel 9 „Ich bin augenblicklich nicht in Mode“. Krisenjahre (1924–1928) . . . . .	232
Kapitel 10 „Musik und nichts weiter“. <i>Christophorus</i> im Geiste der Zeit . . . . .	260
Kapitel 11 „Eine Oper für Jedermann“. <i>Der Schmied von Gent</i> und die Suche nach Gemeinschaft . . . . .	297
Kapitel 12 „Was will man also von mir?“ Wege ins Exil . . . . .	325
Nachwort. Eine sprunghafte Renaissance: Schreker und das Musikleben nach dem zweiten Weltkrieg . . . . .	346
Anmerkungen . . . . .	372

Werkverzeichnis . . . . .	418
Die Opern von Franz Schreker. Aufführungsstatistik (1902–2018) . . . . .	435
Namensregister der Aufführungsstatistik . . . . .	446
Schreker als Lehrer . . . . .	463
Schreker als Interpret . . . . .	469
Schrekers Schallplatten- und Rundfunkaufnahmen . . . . .	473
Schrekers Filmarbeit für die Comedia-Tonfilm Gesellschaft . . . . .	476
Verkürzt zitierte Literatur . . . . .	478
Literaturverzeichnis . . . . .	480
Bildnachweise . . . . .	512
Abkürzungen . . . . .	515
Register . . . . .	516